

Der Gemeinderat beschließt, die Verwaltung zu beauftragen, die Errichtung von bis zu 5 Wohnmobil-Stellplätzen auf den Parzellen Nr. 147/2 und 148/1 planerisch zu prüfen und ein Konzept für einen sog. Kurzreiseparkplatz vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 19  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltungen: 0

---

**TOP 15. Zustimmung zur Annahme von Spenden gem. § 94 Abs. 3 GemO Rheinland-Pfalz**

---

**Sachbericht:**

Gemäß § 94 Abs. 3 GemO hat der Ortsgemeinderat jeder Annahme einer Spende (Geld- und Sachspende), die den Betrag/Wert von 100,00 € übersteigt, zuzustimmen. Aus diesem Grunde schlägt die Verwaltung vor, den in der/n beiliegenden Zuwendungsanzeige/n aufgeführten Spende/n zuzustimmen.

Herr Johann Rehm spendet das Honorar für seinen durchgeführten Französischkurs in Höhe von € 1.200,--.

**Beschluss:**

Der Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Stackeden-Elsheim beschließt der Annahme der Spende von Herrn Johann Rehm in Höhe von 1.200,-- zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 19  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltungen: 0

---

**TOP 16.a. Bauantrag 141/20, Oppenheimer Straße, Umnutzung Hofreite zu Hostel**

---

**Sachbericht:**

**Baugrundstück: Stackeden-Elsheim, Oppenheimer Straße 23**  
**Gemarkung: Stackeden Flur: 3 Nr.: 326/12**  
**Bauvorhaben: Nutzungsänderung und Umbau einer Hofreite zum Hostel mit Fitnessraum**

Erläuterungen siehe Vorlagebericht

Das geplante Vorhaben liegt im Innenbereich und ist nach § 34 BauGB i.V.m. der Erhaltungs- und Gestaltungssatzung zu beurteilen. Die Antragstellerin beabsichtigt die Nutzungsänderung der Räumlichkeiten als Hostel mit insgesamt 12 Betten. Außerdem soll ein Teil der Scheune zu einem ca. 52m<sup>2</sup> großen Fitnessraum umgebaut werden. Die Stellungnahme des Dorfplaners, Herrn Wolf, ist dieser Vorlage ebenfalls beigefügt. Aus Sicht der Verwaltung bestehen gegen das beauftragte Vorhaben unter Einhaltung der gestalterischen Hinweise des Dorfplaners keine Bedenken. Stellplatznachweis (4 Stck.) ist

erbracht. Die verkehrstechnische und entwässerungstechnische Erschließung ist sichergestellt. Zustimmung erfolgt vorbehaltlich möglicher Rechte Dritter.

### **Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt dem Bauantrag zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 15  
Nein-Stimmen: 2  
Enthaltungen: 2

**TOP 16.b. Bauantrag 90/20, Ersetzung Einvernehmen, Ingelheimer Straße. Stackeden-Elsheim**

---

### **Sachbericht:**

**Baugrundstück: Stackeden-Elsheim, Ingelheimer Straße 10**  
**Gemarkung: Elsheim Flur: 6 Nr.: 269**  
**Bauvorhaben: Nutzungsänderung Flachdach über 1. Obergeschoss als Dachterrasse für Dachgeschosswohnung**

Erläuterungen siehe Vorlagebericht

Das geplante Vorhaben liegt im Innenbereich und ist nach § 34 BauGB i.V.m. der Erhaltungs- und Gestaltungssatzung zu beurteilen. Der Antragsteller beabsichtigt die Nutzungsänderung des Flachdachs über dem 1. Obergeschoss zu einer Dachterrasse für Dachgeschosswohnung. Die positive Stellungnahme des Dorfplaners, Herrn Wolf, ist beigefügt. Der Ortsgemeinderat hat in seiner Sitzung am 15.06.2020 das Einvernehmen unter der Bedingung, dass der Nachbar zustimmen muss, hergestellt. Diese Nebenbestimmung bewirkt, dass die Genehmigung nur erteilt werden darf, sofern die gemeindliche Forderung berücksichtigt wird. Sieht sich die Untere Bauaufsichtsbehörde hierzu nicht in der Lage, liegt **keine wirksame Einvernehmenserklärung der Gemeinde** vor. So verhält es sich in vorliegendem Fall, da die Voraussetzungen des § 34 Abs. 1 BauGB erfüllt sind und somit festzustellen ist, dass dem Vorhaben keine baurechtlichen oder sonstigen öffentlich-rechtlichen Vorschriften entgegenstehen. Da somit nach Auffassung der Aufsichtsbehörde das Einvernehmen rechtswidrig versagt wurde, beabsichtigt diese das fehlende Einvernehmen zu ersetzen und die Baugenehmigung zu erteilen. Jedoch wird vor Erteilung der Genehmigung der Gemeinde Gelegenheit gegeben, erneut über das Einvernehmen zu entscheiden. Aus Sicht der Verwaltung bestehen gegen das beantragte Vorhaben keine Bedenken. Neuer Stellplatznachweis ist nicht erforderlich. Die verkehrstechnische und entwässerungstechnische Erschließung ist gesichert. Zustimmung erfolgt vorbehaltlich möglicher Rechte Dritter.

### **Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt den Bauantrag abzulehnen. Die Kreisverwaltung wird beauftragt die Stellplätze zu kontrollieren.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 0  
Nein-Stimmen: 18  
Enthaltungen: 1





Das geplante Vorhaben liegt im Außenbereich und ist somit nach § 35 BauGB zu beurteilen. Der Antragsteller beabsichtigt die Errichtung eines Hauses mit 2 Ferienwohnungen. Der FNP 2025 der Verbandsgemeinde Nieder-Olm, Teilplan Stackeden-Elsheim, weist für diesen Bereich „Grünflächen“ aus. Weiterhin liegt das Grundstück außerhalb der im rechtskräftigen FNP 2025 der Verbandsgemeinde Nieder-Olm dargestellten Siedlungsgrenze. Aus diesen Gründen empfiehlt die Verwaltung, das Vorhaben abzulehnen. Sowohl der Stellplatznachweis als auch die verkehrstechnische und entwässerungstechnische Erschließung sind in einem späteren Baugenehmigungsverfahren nachzuweisen. Zustimmung erfolgt vorbehaltlich möglicher Rechte Dritter.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt das Bauvorhaben abzulehnen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 0  
Nein-Stimmen: 19  
Enthaltungen: 0

**TOP 16.e. Bauantrag 174/20, Errichtung Unterstand, Am Bittborn, Stackeden-Elsheim**

---

**Sachbericht:**

**Baugrundstück: Stackeden-Elsheim, Am Bittborn 11**  
**Gemarkung: Stackeden Flur: 6 Nr.: 135**  
**Bauvorhaben: Errichtung eines Unterstandes für landwirtschaftliche Maschinen**

Erläuterungen siehe Vorlagebericht

Das geplante Vorhaben liegt im Außenbereich und ist somit nach § 35 BauGB zu beurteilen. Der FNP 2025 der Verbandsgemeinde Nieder-Olm, Teilplan Stackeden, weist für diesen Bereich Flächen für die Landwirtschaft aus. Der Antragsteller beabsichtigt die Errichtung eines Unterstandes für landwirtschaftliche Maschinen und Geräte. Der Unterstand ist zu zwei Seiten offen und wird mit einer Grundfläche von ca. 70 m<sup>2</sup> errichtet. Aus Sicht der Verwaltung bestehen gegen das beantragte Vorhaben keine Bedenken. Neuer Stellplatznachweis ist nicht erforderlich. Die verkehrstechnische und entwässerungstechnische Erschließung ist sichergestellt. Zustimmung erfolgt vorbehaltlich möglicher Rechte Dritter.

Zusammenfassung:			
<input type="checkbox"/>	Die Verwaltung stellt den Punkt zur Diskussion		
<input checked="" type="checkbox"/>	Die Verwaltung empfiehlt, dem Vorhaben mit obengenannten Auflagen zuzustimmen.	SB 27.08.2020	AL
<input type="checkbox"/>	Die Verwaltung empfiehlt, das Vorhaben mit der obengenannten Begründung abzulehnen	D	TB

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt dem Bauvorhaben zuzustimmen, die Kreisverwaltung wird gebeten zu prüfen, ob hier eine Grenzbebauung mit Eingrünung möglich ist.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 12  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltungen: 7

**TOP 16.f. Bauantrag 176/20, Nutzungsänderung Wohnhaus zu Wohngruppe mit Betreuung, Schillerstraße, Stadecken-Elshem**

---

**Sachbericht:**

**Baugrundstück:** Stadecken-Elshem, Schillerstraße 13  
**Gemarkung:** Elshem **Flur:** 7 **Nr.:** 203/1  
**Bauvorhaben:** Nutzungsänderung eines Wohnhauses zu einer Wohngruppe für Jugendliche mit stationärer Betreuung

Erläuterungen siehe Vorlagebericht

Das geplante Vorhaben liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplans „Am Kreuz“. Die Antragsteller beabsichtigen die Umnutzung eines Wohnhauses zu einer Wohngruppe für Jugendliche mit stationärer Betreuung. Gemäß § 3 Abs. 3 BauNVO können Anlagen für soziale Zwecke ausnahmsweise in reinen Wohngebieten zugelassen werden. Dementsprechend wird hiervon eine Abweichung beantragt. Aus Sicht der Verwaltung bestehen gegen das beantragte Vorhaben mit der Abweichung keine Bedenken. Stellplatznachweis (2 Stck.) ist erbracht. Die verkehrstechnische und entwässerungstechnische Erschließung ist sichergestellt. Zustimmung erfolgt vorbehaltlich möglicher Rechte Dritter.

Zusammenfassung:			
<input type="checkbox"/>	Die Verwaltung stellt den Punkt zur Diskussion		
<input checked="" type="checkbox"/>	Die Verwaltung empfiehlt, dem Vorhaben mit obengenannten Auflagen zuzustimmen.	SB 27.08.2020	AL
<input type="checkbox"/>	Die Verwaltung empfiehlt, das Vorhaben mit der obengenannten Begründung abzulehnen	D	TB

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt der Nutzungsänderung zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 19  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltungen: 0

**TOP 16.g. Bauantrag 160/20, Umbau Wohnung zu Gastraum zur Erweiterung Gaststätte, Oppenheimer Straße, Stadecken-Elshem**

---

**Sachbericht:**

**Baugrundstück:** Stadecken-Elsheim, Oppenheimer Straße 2  
**Gemarkung:** Stadecken **Flur:** 1 **Nr.:** 499/6  
**Bauvorhaben:** Umbau Wohnung zu Gastraum für bestehende Gaststätte  
Erweiterung Terrasse und Anbau Balkon

Erläuterungen siehe Vorlagebericht

Das geplante Vorhaben liegt im Innenbereich und ist nach § 34 BauGB i.V.m. der Erhaltungs- und Gestaltungssatzung zu beurteilen. Der Antragsteller beabsichtigt den Umbau einer Wohnung zu einem Gastraum zur Erweiterung der bestehenden Gaststätte. Weiterhin wird die vorhandene Terrasse erweitert und ein Balkon angebaut. Die positive Stellungnahme des Dorfplaners, Herrn Wolf, ist der Vorlage beigefügt. Aus Sicht der Verwaltung kann dem beantragten Vorhaben unter Beachtung der vom Dorfplaner, Herrn Wolf, gestellten Hinweise zugestimmt werden. Stellplatznachweis (25 Stck.) ist erbracht. Die verkehrstechnische und entwässerungstechnische Erschließung ist sichergestellt. Zustimmung erfolgt vorbehaltlich möglicher Rechte Dritter.

Zusammenfassung:			
<input type="checkbox"/>	Die Verwaltung stellt den Punkt zur Diskussion		
<input checked="" type="checkbox"/>	Die Verwaltung empfiehlt, dem Vorhaben mit obengenannten Auflagen zuzustimmen.	SB 31.08.2020	AL
<input type="checkbox"/>	Die Verwaltung empfiehlt, das Vorhaben mit der obengenannten Begründung abzulehnen	D	TB

### **Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt dem Bauantrag zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 12  
Nein-Stimmen: 2  
Enthaltungen: 5

**TOP 16.h. Bauantrag 170/20, Neubau Doppelhaus und 2 EFH, Oppenheimer Straße, Stadecken-Elsheim**

---

### **Sachbericht:**

**Baugrundstück:** Stadecken-Elsheim, Oppenheimer Straße 8  
**Gemarkung:** Stadecken **Flur:** 1 **Nr.:** 494/4 494/2  
**Bauvorhaben:** Neubau eines Doppelhauses und 2 EFH

Erläuterungen siehe Vorlagebericht

Das geplante Vorhaben liegt im Innenbereich und ist nach § 34 BauGB i.V.m. der Erhaltungs- und Gestaltungssatzung zu beurteilen. Die Antragsteller beabsichtigen die Errichtung eines Doppelhauses und 2 EFH. Das Doppelhaus wird im vorderen Grundstücksbereich mit einer Grundfläche von ca. 315 m<sup>2</sup> errichtet. Die beiden EFH werden an der südwestlichen Grundstücksgrenze errichtet und mit einer Grundfläche von ca. 196 m<sup>2</sup> bzw. ca. 170 m<sup>2</sup> ausgebildet. Die positive Stellungnahme des Dorfplaners, Herrn Wolf, liegt vor. Jedoch sollten die gestalterischen Hinweise der Stellungnahme Beachtung finden.



Aus Sicht der Verwaltung kann dem beantragten Vorhaben zugestimmt werden. Stellplatznachweis (6 Stck.) ist erbracht. Die verkehrstechnische und entwässerungstechnische Erschließung ist sichergestellt. Zustimmung erfolgt vorbehaltlich möglicher Rechte Dritter.

Zusammenfassung:			
<input type="checkbox"/>	Die Verwaltung stellt den Punkt zur Diskussion		
<input checked="" type="checkbox"/>	Die Verwaltung empfiehlt, dem Vorhaben mit obengenannten Auflagen zuzustimmen.	SB 31.08.2020	AL
<input type="checkbox"/>	Die Verwaltung empfiehlt, das Vorhaben mit der obengenannten Begründung abzulehnen	D	TB

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt das Bauvorhaben abzulehnen wegen Nichtanfahrbarkeit der Parkplätze.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 0  
Nein-Stimmen: 18  
Enthaltungen: 1

**TOP 16.i. Bauantrag 171/20, Errichtung Reihenhäuser, Oppenheimer Straße, Stackeden-Elsheim**

---

**Sachbericht:**

**Baugrundstück:** Stackeden-Elsheim, Oppenheimer Straße 10  
**Gemarkung:** Stackeden **Flur: 1** **Nr.: 494/4 494/2**  
**Bauvorhaben:** Neubau von 4 Reihenhäusern

Erläuterungen siehe Vorlagebericht

Das geplante Vorhaben liegt im Innenbereich und ist nach § 34 BauGB i.V.m. der Erhaltungs- und Gestaltungssatzung zu beurteilen. Die Antragsteller beabsichtigen die Errichtung von 4 Reihenhäusern im hinteren, nördlichen Grundstücksbereich. Die Reihenhäuser werden mit einer Grundfläche zwischen ca. 142 m<sup>2</sup> und 147 m<sup>2</sup> errichtet. Die positive Stellungnahme des Dorfplaners, Herrn Wolf, liegt vor. Jedoch sollten die gestalterischen Hinweise der Stellungnahme berücksichtigt werden. Aus Sicht der Verwaltung kann dem beantragte Vorhaben zugestimmt werden. Stellplatznachweis (6 Stck.) ist erbracht. Die verkehrstechnische und entwässerungstechnische Erschließung ist sichergestellt. Zustimmung erfolgt vorbehaltlich möglicher Rechte Dritter.

Zusammenfassung:			
<input type="checkbox"/>	Die Verwaltung stellt den Punkt zur Diskussion		
<input checked="" type="checkbox"/>	Die Verwaltung empfiehlt, dem Vorhaben mit obengenannten Auflagen zuzustimmen.	SB 31.08.2020	AL
<input type="checkbox"/>	Die Verwaltung empfiehlt, das Vorhaben mit der obengenannten Begründung abzulehnen	D	TB

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt den Bauantrag wegen beidseitiger Grenzbebauung abzulehnen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 0  
Nein-Stimmen: 19  
Enthaltungen: 0

**TOP 16.j. Bauantrag 181/20, Nutzungsänderung zu Praxis, Oppenheimer Straße, Stackeden-Elsheim**

---

21.30 Uhr Frau Stabel und Herr Beinlich verlassen den Sitzungssaal.

**Sachbericht:**

**Baugrundstück:** Stackeden-Elsheim, Oppenheimer Straße 54  
**Gemarkung:** Stackeden **Flur:** 7 **Nr.:** 99  
**Bauvorhaben:** Nutzungsänderung von Räumen im Untergeschoss zu einer Praxis für Osteopathie

Erläuterungen siehe Vorlagebericht

Das geplante Vorhaben liegt im Innenbereich und ist somit nach § 34 BauGB zu beurteilen. Die Antragstellerin beabsichtigt die Nutzungsänderung von Räumlichkeiten im Untergeschoss zu einer Praxis für Osteopathie. Die Räumlichkeiten der Praxis haben eine Größe von ca. 39 m<sup>2</sup>. Aus Sicht der Verwaltung bestehen gegen das beantragte Vorhaben keine Bedenken. Stellplatznachweis (4 Stck.) ist erbracht. Die verkehrstechnische und entwässerungstechnische Erschließung ist sichergestellt. Zustimmung erfolgt vorbehaltlich möglicher Rechte Dritter.

Zusammenfassung:			
<input type="checkbox"/>	Die Verwaltung stellt den Punkt zur Diskussion		
<input checked="" type="checkbox"/>	Die Verwaltung empfiehlt, dem Vorhaben mit obengenannten Auflagen zuzustimmen.	SB 02.09.2020	AL
<input type="checkbox"/>	Die Verwaltung empfiehlt, das Vorhaben mit der obengenannten Begründung abzulehnen	D	TB

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt dem Bauantrag zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 16  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltungen: 1

21.34 Uhr Frau Stabel und Herr Beinlich nehmen wieder an der Sitzung teil.



**TOP 16.k. Bauantrag 182/20, Errichtung Gauben, Talstraße, Stackeden-Elsheim**

---

21.34 Uhr Herr Ruf verlässt den Sitzungssaal.

**Sachbericht:**

**Baugrundstück:** Stackeden-Elsheim, Talstraße 80  
**Gemarkung:** Stackeden **Flur:** 6 **Nr.:** 676  
**Bauvorhaben:** Erweiterung Dachgeschossfläche durch Einbau von zwei Gauben

Erläuterungen siehe Vorlagebericht

Das geplante Vorhaben liegt im Innenbereich und ist nach § 34 BauGB zu beurteilen. Die Antragstellerin beabsichtigt die Erweiterung der Dachgeschossfläche durch den Einbau von zwei Gauben. Die Gauben werden mit einer Gesamtbreite von ca. 4,80 m und einer Höhe von ca. 1,90 m ausgebildet. Aus Sicht der Verwaltung bestehen gegen das beantragte Vorhaben keine Bedenken. Stellplatznachweis ist nicht erforderlich. Die verkehrstechnische und entwässerungstechnische Erschließung ist sichergestellt. Zustimmung erfolgt vorbehaltlich möglicher Rechte Dritter.

**Hinweis:** Ein Einfügnachweis ist im weiteren Baugenehmigungsverfahren nachzureichen, ist aber keine Grundlage der Entscheidungsfindung der Ortsgemeinde.

Zusammenfassung:			
<input type="checkbox"/>	Die Verwaltung stellt den Punkt zur Diskussion		
<input checked="" type="checkbox"/>	Die Verwaltung empfiehlt, dem Vorhaben mit obengenannten Auflagen zuzustimmen.	SB 02.09.2020	AL
<input type="checkbox"/>	Die Verwaltung empfiehlt, das Vorhaben mit der obengenannten Begründung abzulehnen	D	TB

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt dem Bauantrag zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 17  
Nein-Stimmen: 1  
Enthaltungen: 0

---

**TOP 17. Information: Sanierung L 426 (Mainzer Straße)**

---

Der Vorsitzende erläutert, dass in der Neugasse nunmehr ein einseitiges Halteverbot angeordnet wurde.

21.40 Uhr Herr Ruf nimmt wieder an der Sitzung teil.

Die Einbahnregelung gilt von Süd nach Nord.

21.42 Uhr Herr Strutz verlässt den Sitzungssaal.

Der informiert weiter, dass die Bauarbeiten im zweiten Bauabschnitt gut vorankommen. Allerdings kann der Bauendtermin Ende Oktober 2020 nicht gehalten werden, dies liegt nicht an der Bau-firma, sondern an den Versorgern.

Die Verschwenkung Richtung Schwabenheim wird in den beiden Herbstferienwochen saniert. Die Ortsausfahrt ist in dieser Zeit voll gesperrt. Derzeit werden Überlegungen angestellt, den nächsten Bauabschnitt bis zur Straße „Am Kirchgarten“ zu führen.

*21.42 Uhr Herr Strutz nimmt wieder an der Sitzung teil.*

#### **TOP 18. Information: Förderung Radwegebau durch ELER**

---

Der Vorsitzende informiert, dass über das ELER-Entwicklungsprogramm vom Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau ein Zuschuss für den Radweg südlich der Selz Richtung Nieder-Olm in Höhe von € 53.000,-- zugesagt wurde. Die Baukosten insgesamt belaufen sich auf ca. € 70.000,--. Ein Termin für den Baubeginn steht noch nicht fest.

#### **TOP 19. Verschiedenes**

---

Der Vorsitzende dankt allen Beteiligten bei der „Kerbedämmerschoppen-Fahrt“ anlässlich der Stadecker Kerb. Dieser ist von der Bevölkerung gut angenommen worden.

Er informiert weiter, dass am 12.09.2020 von der VG „Rhein-Cleaning“ an der Selz durchgeführt wird.

Frau Burkhart bittet darum die Spielgeräte auf den Spielplätzen „Kleinfeld III“ sowie auf dem naturnahen Spielgelände „Am Woog“ zu überprüfen. Hier sind lange Schrauben und Nägel gefunden worden. Sie bittet weiter am Spielplatz „Kleinfeld III“ an der Sitzbank einen weiteren Abfallkorb aufzustellen.

Herr Ruf informiert, dass die TSVgg bei der Farbgestaltung der Innenausbau des Vereinsheims mitwirken möchte. Die TSVgg wird sich mit Herrn Horst in Verbindung setzen.

Er bittet weiter, den Verkehrsspiegel gegenüber der Ausfahrt Spielbergstraße wieder zu installieren. Dies wird vom Vorsitzenden zugesagt. Allerdings wurde an der Stelle, wo ein neuer Pfosten für den Spiegel aufgestellt werden sollte, eine Unterkellerung gefunden. Jetzt muss eine neue Lösung her.

Herr Ruf fragt weiter, ob es bereits eine Begehung für die Verlegung der Ampel in der Ingelheimer Straße stattgefunden hat. Der Vorsitzende erwidert, dass dies von Seiten der Polizei als nicht notwendig erachtet wird. Im September wird eine erneute Verkehrsschau stattfinden. Hier wird das Thema nochmals angesprochen. Herr Ruf bittet darum an der Verkehrsschau teilnehmen zu dürfen.

Herr Ruf fordert, dass die Verbandsgemeinde - in Hinblick auf den Neubau Vereinsheim – mehr Druck auf Herrn Bott ausübt.

Frau Fürst fragt an, wann die neuen Leuchtenköpfe in der Schulstraße installiert werden. Z.Zt. leuchten weder die alten noch die neuen Leuchten. Der Vorsitzende informiert, dass er dies dem EWR gemeldet hat, es müssten eigentlich die alten Leuchten wieder funktionieren.

Sie fragt weiter, ob das festinstallierte Geschwindigkeitsmessgerät in der Schulstraße ausgelesen werden kann. Der Vorsitzende wird sich informieren.

Herr Schwerdt fragt an, wann die Berliner Kissen im Baugebiet „Kleinfeld III“ aufgebracht werden. Der Vorsitzende informiert, dass er selbst auf die Info aus der VG wartet

Herr Schwerdt bittet darum, dass der Durchgangsverkehr aus Essenheim kommend kontrolliert wird. Hier ist es nur Anliegern erlaubt, die Einfahrt nach Elsheim zu nutzen.

Herr Goldschmitt fragt, wie die Infos bzgl. Straßensperrungen in die Nawis kommen. Der Vorsitzende erläutert, dass solche Anordnungen vom LBM weitergeleitet werden.

Frau Kerl fragt an, ob es Neuigkeiten bzgl. der geplanten Umgehungsstraße vorliegen. Der Vorsitzende antwortet, dass im Frühjahr eine Vermessung stattgefunden hat, ihm allerdings hierüber kein Ergebnis vorliegt.

Der Vorsitzende informiert, dass auf Anregung der Landwirtschaft der Radweg von Elsheim nach Essenheim als reiner Radweg ausgebaut werden soll und für die Winzerschaft ein angrenzender Wendeweg vorzusehen ist.

*Der Vorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 22.05 Uhr.*



**TOP 21. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung**

---

*22.40 Uhr der Vorsitzende stellt die Öffentlichkeit her.*

Der Vorsitzende informiert, dass

- eine Teilfläche in der Talstraße verkauft wird,
- dem Widerspruchsführer für die Planung der Regenrückhaltung für das Baugebiet Friedhofstraße ein Angebot vorgelegt wird,
- das alte Feuerwehrhaus Elsheim verkauft werden soll,
- das Gelder für die Zuwegung und die Errichtung eines Containerplatzes am Friedhof Stadecken im Haushalt 2021 eingestellt werden.

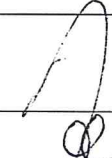
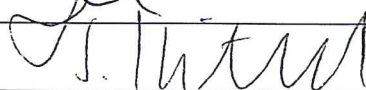
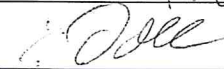
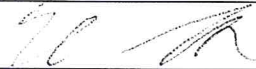
*Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 22.45 Uhr.*

# ORTSGEMEINDE STADECKEN-ELSHEIM

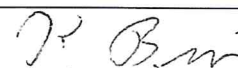
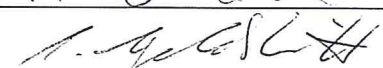

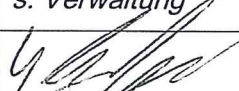
## ANWESENHEITSLISTE zur Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates der Ortsgemeinde Stackeden-Elsheim am Montag, 07. September 2020





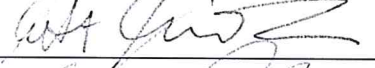


Beginn:	19.00 Uhr	Ende:	22.45 Uhr
---------	-----------	-------	-----------

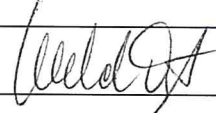
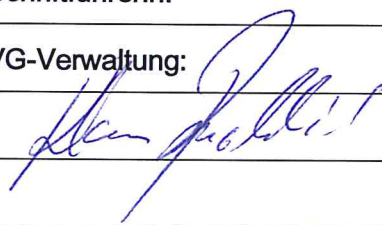
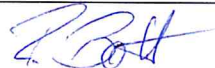
**Verwaltung:**

Ortsbürgermeister Thomas Barth (Vorsitz)	
1. Beigeordneter Sönke Krüzfeld	
Beigeordnete Erika Doll	
Beigeordneter Heiko Horst	

**Ratsmitglieder:**

Binz, Karlheinz	(SPD-Fraktion)	
Burkhart, Heidi	(SPD-Fraktion)	
Goldschmitt, Christian	(SPD-Fraktion)	
Harth, Volker	(SPD-Fraktion)	entschuldigt
Kerl, Ricarda	(SPD-Fraktion)	
Krüzfeld, Sönke	(SPD-Fraktion)	s. Verwaltung
Yannick Laufersweiler	(SPD-Fraktion)	
Schwerdt, Peter	(SPD-Fraktion)	
Zaun, Kurt	(SPD-Fraktion)	entschuldigt
Doll, Erika	(CDU-Fraktion)	s. Verwaltung
Eppelmann, Timo	(CDU-Fraktion)	
Glöckner, Stephan	(CDU-Fraktion)	
Laukhardt, Sophie	(CDU-Fraktion)	

Odelga, Sabrina	(CDU-Fraktion)	
Paschke, Michael	(CDU-Fraktion)	
Ruf, Wolfgang	(CDU-Fraktion)	
Stabel, Alexandra	(CDU-Fraktion)	
Fürst, Birgit	(FWG-Fraktion)	
Hartmut Beinlich	(FWG-Fraktion)	
Strutz, Walter	(FDP)	

Schriftführerin:	
VG-Verwaltung:	
	
Seniorenvertreter/in:	
Gäste: 	
J.G. Deschenes	
T. Keil	